

Segenshandlungen durch Apostel Denker in Bielefeld-Nord

Bielefeld-Nord. Apostel Carsten Denker besuchte am 21. August 2024 die Gemeinde Bielefeld-Nord und führte verschiedene Segenshandlungen durch. Eingeladen war zu dem Gottesdienst am Mittwochabend auch die Gemeinde Enger-Spenge.

Grundlage seines Dienens war das Bibelwort aus 2. Korinther 3,6: „Der uns auch tüchtig gemacht hat zu Dienern des neuen Bundes, nicht des Buchstabens, sondern des Geistes. Denn der Buchstabe tötet, aber der Geist macht lebendig.“

Bezugnehmend auf das vom Gemeindechor vorgetragene Lied „Selig sind die Gottes Wort hören und bewahren“ äußerte er den Wunsch, dass wir unter dem Wort Gottes immer selig werden mögen.

Trostwort

„Unter den Gotteskindern gibt es viele Sorgen und Belastungen“, so der Apostel in seinen einleitenden Gedanken und ein Trost möge sein, dass Gott diese Belastungen alle kennt. Sein weiterer Wunsch: „Lasst uns die Größe Gottes immer erkennen“. Als ergänzendes Trostwort zitierte er einen Vers aus dem Eingangslied (GB 190): „Größer als der Helfer ist die Not ja nicht“ und gab die weitere Empfehlung: „Sucht immer die Nähe Gottes im Gottesdienst und lasst euch von ihm trösten.“

Der Geist macht lebendig

In seinen Ausführungen zum Bibelwort verwies Apostel Denker auf das Geschehen in der Gemeinde in Korinth. Apostel Paulus machte seinerzeit den Christen deutlich, dass es gut ist, wenn die Gebote gehalten und das Gesetz Moses erfüllt wird, weil es von Gott gegeben wurde. Seine Aufgabe sei es aber, das Evangelium zu verkündigen, nicht das Gesetz Moses.

„Durch die Wirksamkeit des Heiligen Geistes können wir heute die Würdigkeit unserer Seele erreichen“, so der Apostel weiter und ermunterte dazu, den Menschen heute davon zu erzählen, dass Jesus Christus der Weg ist, der zum ewigen Heil führt. Geben wir immer mehr Raum dem Wirken des Heiligen Geistes in unserem Herzen, damit sich die lebendige Seele weiter zum

ewigen Leben entwickeln kann. Unsere tägliche Bitte möge sein: „Herr Jesus komm!“ Seine abschließende Empfehlung: „Bewahren wir das Wort Gottes und tun danach. Der neue Bund ermöglicht es uns, von seiner Gnade zu genießen.“

Co-Predigt

Bischof Peter Johanning führte unter anderem in seiner Predigtzugabe aus, dass die Christen jüdischer Herkunft überzeugt waren, dass sie Christus nicht brauchten, um errettet zu werden. Ihre Meinung war, dass ihr strikter Gehorsam gegenüber dem Gesetz für ihr Heil ausreichend sei. „Es gilt die Ernsthaftigkeit des christlichen Glaubens zu erkennen und danach zu tun, sonst sind wir keine Vorbilder“ so der Bischof weiter und äußerte den Wunsch: „Ach ihr lieben Christen heute, lasst uns verstehen, was uns die Apostel heute sagen.“

Heilige Versiegelung

Die Kleinkinder Leon und Lukas empfingen vor dem Heiligen Abendmahl durch den Apostel das Sakrament der Heiligen Versiegelung. Er bekundete seine Freude gegenüber den Eltern und wünschte ihnen, dass sie ihre Kinder in der Jesu- und Apostellehre erziehen und der Segen Gottes sie weiterhin begleitet.

Ruhesetzung und Bestätigung

Nach 23-jähriger Amtstätigkeit wurde Diakon Michael Merker in den Ruhestand versetzt. Der Apostel dankte ihm, auch im Namen der Gemeinde, für seine vielfältigen Tätigkeiten, unter anderem auch in der Musikarbeit. Darüber hinaus würdigte er die liebevolle Art und Weise des Diakons sowie seine Verlässlichkeit und Opferfreudigkeit, die ihn in all den Jahren seiner ehrenamtlichen Tätigkeit ausgezeichnet haben.

Als neuen Diakon für die Gemeinde Bielefeld-Nord wurde Tim-Martin Nehrke bestätigt. Aus der Gemeinde Paderborn kommend, freute sich der Apostel darüber, dass er seine Bereitschaft zur weiteren Mitarbeit in der neuen Gemeinde bekundet hat und wünschte ihm und seiner Familie Gottes Segen und viel Kraft und Freude.

Danksagung

Zum Abschluss des Gottesdienstes dankte der Vorsteher der Gemeinde Bielefeld-Nord, Evangelist Dietmar Laybach, dem Diakon i.R. Merker und seiner Ehefrau für ihren Einsatz in der Gemeinde und überreichte als Wertschätzung einen Blumenstrauß und weitere Aufmerksamkeiten. Ebenfalls freue er sich auf die zukünftige und segensreiche Zusammenarbeit mit dem neu bestätigten Diakon Nehrke in der Gemeinde.

Der Gottesdienst wurde von musikalischen Beiträgen des Gemeindechores umrahmt und endete mit Gebet und Segen.

25. August 2024

Text: Manfred Grimme

Fotos: Manfred Grimme





























